



Protokoll der Mitgliederversammlung des TuS Wannsee 1896e.V. vom 12.5.2016

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Stimmberechtigten, Feststellung der Tagesordnung

Der 1. Vorsitzende Joaquin Nicolai eröffnet die Mitgliederversammlung um 19.08 Uhr und gibt bekannt, dass 23 stimmberechtigte Mitglieder des Vereins anwesend sind. Die Einladung zur Jahreshauptversammlung ist fristgerecht nach § 9, Abs. 3 der Satzung erfolgt. Die Jahreshauptversammlung ist beschlussfähig gemäß § 9 Abs. 6 der Satzung. Zum TOP 8 „Anträge“: Ein eingereichter Antrag wurde im Vorfeld der heutigen Versammlung beantwortet, der Antrag daraufhin zurückgezogen. Der TOP 8 entfällt. Es gab keine Einwände. Die Tagesordnung gilt als angenommen.

TOP 2 Jahresberichte

TOP 2.1. Bericht des 1. Vorsitzenden

Der 1. Vorsitzende gibt einen Bericht zur derzeitigen Situation des Vereins.

Er teilt mit, dass im April 2016 eine Mitgliederzahl von 1292 Mitgliedern zu verzeichnen ist. Bei den Mitgliederzahlen hat der Verein einen Anstieg in allen Sparten (Judo von 99 zu 108, Taekwondo von 34 zu 44, Leichtathletik von 92 zu 100) gehabt. Stetiges Wachstum : 2000 – 975 Mitgl., 2007 – 1106 Mitgl., 2011 – 1178 Mitgl., 2015 – 1230 Mitglieder.

Zum Thema Personalien:

Daniela Müller musste berufsbedingt einige Kurse abgeben. Für die Mittwochskurse wurde Silke Schönerstedt gewonnen, nach Absprache abwechselnd mit Daniela Müller. Für die Kinderkurse wurde nach längerer Suche ein männlicher Kursleiter gefunden. Sein Honorarvertrag wurde wegen Unzuverlässigkeit und Beschwerden der Eltern aufgelöst. Mit Medea Paffenholz gibt es nun eine kompetente und engagierte Kursleiterin. Sie kommt aus dem Bereich Artistik/Akrobatik. Ganz neu dabei ist auch Frederick Garay für den Kurs Zumba®. Dazu mehr unter TOP 7. Der Hallenwart Gustaf Hoffmann hat einige Zusatzaufgaben übernommen, die er als Ehrenamtlicher wahrnimmt.

Es gibt neue Kurse und einige Zeitveränderungen im Programm. Das Sonntagsprogramm von Andrea Wittwer wird um den Kurs „Stretch und Relax“ erweitert. Der Zumba®-Kurs findet montags statt (s. TOP 7). Beim Taekwondo wurde ein neuer Kurs „Selbstverteidigung“ eingeführt. In diesem Zuge wurden dankenswerterweise einige bestehende Kurse zeitlich verschoben.

Das Kursprogramm umfasst inzwischen 64 Kurse pro Woche, soviel wie nie zuvor! In den Kursen Leichtathletik, Taekwondo, eventuell Volleyball wurde die Teilnahme von Flüchtlingen aus der Einrichtung in Wannsee ermöglicht.

Thema Gymnastikhalle: Die Entwicklung der Nutzung der Gymnastikhalle ist sehr erfreulich, nachmittags und abends ist inzwischen eine vollständige Auslastung erreicht.

Zum Stand des Kaufprozesses der Gymnastikhalle: Der Kauf ist immer noch nicht abgeschlossen, aber einen wichtigen Schritt vorangekommen. Der Bezirk Steglitz-Zehlendorf hat dem Verkauf zugestimmt. Ein sog. Ad-hoc-Verfahren ist eingeleitet und liegt dem Senat, vertreten durch die BIM, vor. Am 29.6.16 soll entschieden werden.

Der laufende Betrieb in der Halle läuft ohne große Probleme. Die Heizungsanlage wurde gewartet, neue Duscharmaturen angebracht, einzelne Leuchten ersetzt.

Zur positiven Entwicklung der Kosten hat auch wieder das besonders geschickte Verhandeln des 2. Vorsitzenden Felix Barth beigetragen.

Durch die fast ausgeglichenen Ausgaben-/Einnahmenzahlen kann auch in diesem Jahr von einer Beitragserhöhung abgesehen werden. Der Vorstand behält sich vor, im Herbst diesen Jahres die Struktur der Beitragsordnung zu überarbeiten. Darüber wird dann auf der nächsten Mitgliederversammlung zu sprechen sein.

TOP 2.2. Bericht der Judoabteilung

Elke Simon gibt eine Zusammenfassung der Veranstaltungen der Judoabteilung, sowie eine kurze Planung für 2016.

Erstmalig soll ein Sommercamp mit Übernachtung in der Gymnastikhalle durchgeführt werden. Es gibt 2 neue Co-Trainer für die Judokurse.

TOP 2.3. Bericht der Schatzmeisterin

Die Schatzmeisterin Gudrun Manea verweist auf die Jahresabrechnung 2015 und gibt Erläuterungen dazu.

Die Zahlen sind nicht ganz so positiv wie im letzten Jahr, aber der Verein steht trotzdem gut da.

Die Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge sind leicht gestiegen, Zuschüsse (LSB) waren etwas geringer, die Zinserträge, aufgrund des aktuell sehr niedrigen Zinssatzes, leicht gesunken. Der Betriebskostenanteil der Externen Nutzer der Gymnastikhalle ist geringer, da u.a. die Grundschule Kleinmachnow die Halle nicht mehr nutzt. Auf dem Sommerfest wurde ein Spendenbetrag von 100,88 € gesammelt.

Die Ausgaben für Trainer Honorare sind wegen neuer Kurse höher, die Kosten für die Gehälter wenig gestiegen.

Die Kosten für Instandhaltung und Reinigung Hallen ergeben sich durch notwendige Wartungen, Arbeiten an Beleuchtung und Toranlage.

Die Kosten für PC-Anlage u. -Service sind entstanden durch Neuanschaffung von Computern, Bildschirmen etc. und der dazu nötigen Einrichtung der Anlage. Auch bei der Telefonanlage gab es Neuanschaffungen.

Der Verein hat die Kosten von vorgeschriebenen Erste Hilfe Kursen übernommen (Weiterbildung)

Das Senatsdarlehen reduzierte sich aufgrund der ersten Tilgungsraten auf 38.203,38 €. Zum 31.12.2015 verfügt der TuS Wannsee über einen Geldbestand von 159.125,97€. Abzüglich der Verbindlichkeiten ergibt sich ein Vermögen von 120.922,59€.

Die Aufwandsentschädigung für die 4 Vorstandsmitglieder wurde auf 720,-€ angehoben.

Bei der Kassenprüfung wurde die doppelte Zahlung des Verbandsbeitrages an den Berliner Leichtathletik Verband festgestellt. Der Verband hat den Beitrag irrtümlich 2 x eingefordert. Die Rückerstattung haben wir in 2016 erhalten.

TOP 3 Bericht der Kassenprüfer

Als Sprecher der Kassenprüfer berichtet Herr von Lindheim über die durchgeführte Prüfung des Jahresabschlusses 2015 und erklärt, dass alle Unterlagen übersichtlich und ordentlich vorgefunden wurden. Stichproben ergaben keinen Hinweis auf Unstimmigkeiten. Somit können die Kassenprüfer im Rahmen ihres Prüfungsauftrages die Richtigkeit des Jahresabschlusses bestätigen.

TOP 4 Aussprache über die Berichte

Es gibt eine Nachfrage zur Doppelzahlung an den Berliner Leichtathletik Verband und es wurde vorgeschlagen, in Zukunft eine Auflistung der Beiträge der Verbände zur besseren Kontrolle zu führen.

Eine Nachfrage zu den Portokosten wurde beantwortet.

TOP 5 Entlastung des Vorstandes

Der Sprecher der Kassenprüfer Herr von Lindheim stellt Antrag auf Entlastung des Vorstandes.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen : 23 Nein-Stimmen: keine Enthaltungen: keine

Damit ist der Vorstand für das Geschäftsjahr 2015 entlastet.

Der Vorstand wird für die wirklich hervorragende Arbeit gelobt!

TOP 6 Wahlen

Zum Zeitpunkt der Abstimmung sind 23 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Es wird einstimmig entschieden, eine offene Abstimmung per Handzeichen durchzuführen.

Als Wahlleiter wird Gunter Trabhardt eingesetzt.

TOP 6.1.

Die Amtszeit des 1. Vorsitzenden Joaquin Nicolai ist beendet. Er stellt sich erneut zur Wahl.

Joaquin Nicolai wird mit 23 Ja-Stimmen erneut zum 1. Vorsitzenden des TuS Wannsee gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Top 6.2.

Die Amtszeit des Geschäftsführers Lars Plischke ist beendet. Er stellt sich erneut zur Wahl.

Lars Plischke wird mit 22 Ja-Stimmen und einer Enthaltung zum Geschäftsführer gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Top 6.3.

Die Amtszeit der Kassenprüfer Annette Grohmann-Kind und Dr. Thomas von Lindheim ist beendet.

Sie stellen sich erneut zur Wahl.

Die Abstimmung ergibt 23 Ja-Stimmen. Sie nehmen die Wahl an.

TOP 7 Neuer Kurs: Zumba®

Es werden einige Informationen zum neuen Kurs Nr. 161 Zumba® gegeben (montags 20.00 – 21.30 Uhr, Gymnastikhalle). Zumba® ist ein seit 2001 eingetragener Markenname für ein Fitnesskonzept, entwickelt 1999 in Kolumbien, und darf nur von autorisierten Trainern mit Lizenz angeboten werden.

Es handelt sich um eine Mischung von Aerobic und lateinamerikanischen Tanzelementen und wird von Fachleuten als anspruchsvolles Ganzkörpertraining eingeschätzt.

Der Kurs ist aber nicht nur für Tanzprofis geeignet, sondern für alle, die ein wenig Rhythmusgefühl haben und sich gerne nach Musik bewegen.

Die Kursleitung hat Frederik Garay, der als Vertretung für den Kurs Salsa Aerobic eingesprungen war und sehr positiv von den Mitgliedern aufgenommen wurde. Er ist Student mit Aufenthaltstitel für Deutschland und wird daher als Sonderregelung einen befristeten Vertrag auf Minijob Basis erhalten.

Aufgrund der Mehrkosten für Zumba® wird eine Veränderung der Beitragsordnung beantragt.

Der Vorstand schlägt vor, eine Zusatzgebühr für die Teilnehmer des Kurses von 5,-€ pro Person/Monat einzuführen.

Die Mitgliederversammlung beschließt mit 21 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen die Änderung der Beitragsordnung hinsichtlich der Zumbagebühr.

TOP 8 Anträge

Entfällt.

TOP 9 Verschiedenes

Termine:

Der TuS Wannsee wird 120 Jahre alt!

Am Samstag, dem 2.7.2016 ist ein Sommerfest geplant. Es soll, wie im letzten Jahr, in und vor der Gymnastikhalle stattfinden.

Zum bunten Rahmen gehören verschiedene Aufführungen, ein Stand der Polizei, ein Buffet mit Beiträgen der Teilnehmer, Getränke, Live-Musik, u.s.w.. Eingeladen wurden außerdem verschiedene Persönlichkeiten des Sportamtes, BSB, LSB, des Bezirksamtes Steglitz-Zehlendorf.

Für dies Fest soll bei Freunden, Bekannten und Verwandten geworben werden. Dringend benötigt wird natürlich auch die Mithilfe bei Auf- und Abbau und der Organisation des Festes..... und gutes Wetter!!

Die Weihnachtsfeier findet am 26.11.2016 in den Räumen des VSaW statt.

Verschiedenes:

Es wird auf Publikationen über den TuS Wannsee hingewiesen:

BZ 1.3.16 : Thema Integration Flüchtlinge

Wannsee extra April/Mai 16 : Thema 120 Jahre TuS

Es gibt eine Nachfrage zur Anschaffung einer neuen Musikanlage für die Gymnastikhalle. Wegen der geschätzten Kosten von ca. 900,-€ wird die Anschaffung nicht befürwortet.

Die genutzten Therabänder in den Kursen sind teilweise rissig. Neue Bänder sind bestellt worden.

Die Schränke in der Gymnastikhalle sind oftmals unverschlossen. Auch der Trainerraum der Gymnastikhalle ist trotz Erneuerung der Schlüsselanlage unverschlossen. Darauf sollen alle Übungsleiter/innen nochmals per Mail hingewiesen werden.

Die Duschen in den Hallen der Conradschule sind kalt. Das Sekretariat wird benachrichtigt.

In der Neuen Halle werden immer wieder die Türen zu Umkleiden oder Trainerraum verschlossen. Der Kauf eines 10 m Kabels für die Musikanlage wird angeregt.

Es wird nachgefragt, ob nicht die freie Fläche vor der Gymnastikhalle für eine „mobile Halle“ genutzt werden kann. Diese Idee wird bis zum endgültigen Abschluss des Kaufes der Gymnastikhalle zurückgestellt.

Auf Anfrage wurde geklärt, dass es kaum Kontakt zum FV Wannsee gibt.

Thema einer Diskussion ist auch die Kontrolle der Mitgliedschaft der Teilnehmer an den einzelnen Kursen durch Listen, Mitgliedskarten, Vor-Ort-Kontrollen etc. und die Gestaltung einer möglichen Neugestaltung der Beitragsordnung.

Die Nutzung des Zaunes für ein neues Werbeplakat wird abgelehnt, da es schon zum bestehenden Plakat Kritik gab.

Die Jahreshauptversammlung 2016 wird um 20.42 Uhr durch den 1. Vorsitzenden geschlossen.

Berlin, den

.....
1. Vorsitzender Joaquin Nicolai

.....
2. Vorsitzender Felix Barth